



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 21. bis 22.04.2021

#### Verkehrslage

#### **Fahren unter Drogeneinfluss**

Unter Einfluss von Betäubungsmitteln wurde ein 19-jähriger am 21.04.2021 gegen 15.30 Uhr am Steuer seines Wagens erwischt. Im Rahmen einer Verkehrskontrolle wurde sein VW in der Magdeburger Straße in **Zerbst** gestoppt. Die eingesetzten Beamten bemerkten drogentypische Auffälligkeiten beim Fahrer. Ein durchgeführter Vortest reagierte positiv und bestätigte die Vermutung der Kontrollierenden. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Zudem musste er sich einer Blutprobenentnahme unterziehen und seinen PKW vorerst stehen lassen.

#### **Fahren unter Alkoholeinfluss**

Einen unter Alkoholeinfluss stehenden Autofahrer erwischte die Polizei in Bitterfeld-**Wolfen**. Gegen 21.10 Uhr des 21.04.2021 fiel einer Streifenwagenbesatzung ein Ford Fiesta auf, der mit augenscheinlich überhöhter Geschwindigkeit auf der Verbindungsstraße unterwegs war. Als die Beamten ihm habhaft werden konnten, bemerkten sie, dass der 60-jährige Fahrzeugführer stark unter Alkoholeinfluss steht. Ein Vortest brachte einen Wert von 1,69 Promille zu Tage. Eine Blutprobenentnahme wurde angewiesen. Zudem muss sich der 60-jährige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

An der Kreuzung Paul-Schiebel-Straße/Südstraße in **Roitzsch** beachtete der 40-jährige Fahrer eines Ford Transit nicht die Vorfahrt eines VW Transporters, wodurch es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge kam. Am VW entstand Sachschaden in Höhe von 6000 Euro. Die Schadenssumme am Ford Transit beläuft sich auf 9000 Euro. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Der Nutzer des Ford wurde stationär in einem nahegelegenen Krankenhaus aufgenommen. Die 47-jährige Beifahrerin im VW wurde aufgrund leichter Verletzungen ambulant in einer Klinik behandelt. Nur der 50-jährige Fahrer blieb unverletzt.

#### Kriminalitätsslage

## **Staubsaugerautomaten angegriffen**

Bislang unbekannte Täter öffneten in der vergangenen Nacht gewaltsam zwei Staubsaugerautomaten auf dem Gelände einer Autowaschanlage in der Paul-Kmiec-Straße in **Zerbst**. Offensichtlich hatten die vermeintlichen Diebe Pech und mussten ohne Beute von Dannen ziehen, da die Geldboxen kurze Zeit vorher geleert worden waren. Der angerichtete Sachschaden wurde mit 100 Euro angegeben.

## **Fahrzeugdiebstahl vereitelt**

Am 21.04.2021 gegen 19.30 Uhr hatte ein Unbekannter versucht vom Gelände eines Autohauses in der Dessauer Chaussee in **Aken** einen PKW Renault zu entwenden. Dabei wurde er durch einen Mitarbeiter der Filiale angesprochen und somit in seiner weiteren Tatausführung gestört. Der Täter wollte sodann mit seinem Transporter flüchten und kollidierte beim Verlassen des Firmengeländes mit einem PKW Opel, der die Dessauer Chaussee in Richtung Stadtzentrum befuhr. Alle drei Insassen im Alter zwischen 18 und 48 Jahren trugen leichte Verletzungen davon und wurden in einer nahegelegenen Klinik ambulant behandelt. Die beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Schadenshöhe am unfallverursachenden Fahrzeug beläuft sich auf etwa 10.000 Euro. Der geschätzte Sachschaden am Opel wird mit 15.000 Euro beziffert. All dies hielt den Unfallverursacher nicht davon ab, seine Flucht weiter fortzusetzen und zwar fußläufig. Trotz eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen, an denen ein Hubschrauber und Fährtenhund beteiligt waren, konnte der Gesuchte nicht aufgefunden werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)